



KWR-MERKUR



Nr. 19 März 2014



In dieser Ausgabe

- 1 Editorial
- 1 Gravitationswellen im KWR
- 2 Personelle Veränderungen
- 2 Skikurs Jochgrimm 2014 – aus der Sicht eines Ruheständlers
- 2 Gedenkstätte Bergen-Belsen
- 3 Auf den Spuren Goethes in Weimar
- 3 „...und Friede auf Erden...“
- 3 Jugend forscht sich zum 1. Platz
- 4 Konzerte und Erfolge bei „Jugend musiziert“
- 4 Tag der offenen Tür
- 4 Termine



Vortrag von
Prof. Allen

Liebe Leserinnen und Leser!

Das neue Halbjahr begann für einige Schüler mit einer gelungenen Skifahrt nach Südtirol, für einige Kollegen direkt mit den Vorbereitungen für die potentiellen neuen Schüler im Sommer, denn am 8. Februar stand der erste von zwei Hospitationstagen für Grundschul Kinder auf dem Terminkalender. Ende Februar folgte der zweitägige Elternsprechtag und in der vergangenen Woche dann unser TaTü, der wieder ganz viel Power und Vielfalt nach außen transportiert hat und allen Mitwirkenden und sicher auch allen Gästen viel Vergnügen bereitet hat. Bis zu den Osterferien liegen mit einem weiterem KWR-Konzert am 18.03., dem zweiten Hospitationstag am 22.03., der Londonfahrt für einige SchülerInnen des 8. Jahrgangs, dem Zukunftstag für die Jahrgänge 5 und 9 und dem Turnwettkampf am 28.3. noch einige Highlights vor uns, bevor dann nach den Ferien das Abitur für viele Lehrkräfte einen Großteil an Zeit und Kraft beanspruchen wird. Über den Tellerrand schauend, erwarten wir alle ganz gespannt die Ergebnisse der Expertenkommission, die die künftige Ausrichtung des Gymnasiums (G8 und/oder G9) entscheiden werden. Ihnen allen wünsche ich viel Spaß beim Lesen und beim Betrachten der Fotos.

Ihre

Ruth Völler

Gravitationswellen im KWR

Am 17.01.14 hatten wir Prof. Bruce Allen vom Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik zu Gast. Das Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik (Albert-Einstein-Institut) ist die weltweit größte Forschungseinrichtung zur Allgemeinen Relativitätstheorie und darüber hinausgehenden Themen, die mit ihrem theoretischen Teil in Potsdam und ihrem experimentellen Teil in Hannover beheimatet ist. Sie ist federführend beteiligt an GEO600, einem Gravitationswellendetektor in Ruthe bei Sarstedt und an eLISA, einem Laserinterferometer im Weltraum, welcher 2034 von der ESA gestartet wird.

Prof. Allen nahm sich die Zeit, in einem zweistündigen Vortrag unseren in Physik-Kursen engagierten SchülerInnen das Wesen und die Entstehung von Gravitationswellen zu erläutern. Dies geschah auf sehr anschauliche Weise und baute sehr publikumsnah auf die bereits im Unterricht behandelten Kenntnisse auf. Das gesamte Auditorium staunte nicht nur über die Messgenauigkeit, die dabei erreicht wird: Zum Nachweis der Gravitationswellen müssen diese an einer Messstrecke von 1 km hervorgerufenen Längenänderungen von 0,000 000 000 000 001 m gemessen werden! Das ist weniger als der Durchmesser eines Protons!

Klaus Lung, OStR



Frau Pust



Frau Schmidtchen

*Neue Lehrkräfte &
Referendare*



Herr Ebert



Herr Taube



*Der STV unterwegs
Skikurs 2014*



*Studentag des 10. Jgs
in Bergen-Belsen*

Personelle Veränderungen

Herr Taube (Mathematik und Sport), der bereits vor Weihnachten als Vertretungslehrkraft im Einsatz war, gehört nun fest zum Kollegium, Frau Reil hat ihren Mutterschutz angetreten und Herr Espelage, der katholische Religion vertreten hat, bleibt uns bis zum Sommer erhalten. Andere Kollegen haben das KWR verlassen: Der Vertrag mit Herrn Aupperle, Vertretungslehrer für Sport, lief aus, Frau Gabeler und Frau Schrader haben erfolgreich ihr Referendariat beendet, und Herrn Stövesand haben wir in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Neu hinzugekommen sind drei ReferendarInnen: Frau Anne Pust (En, Pl), Frau Janika Schmidtchen (De, Ph) und Herr Frank Ebert (Ma, If). Herr Dr. Bock gehört seit dem 3. März als Koordinator zur erweiterten Schulleitung.

Ruth Völker, OStD`

Skikurs Jochgrimm 2014 – aus der Sicht eines Ruheständlers

Schneefall, Nebel, schlechte Sicht. Ruhepause, Zimmerspiele denkt man sich. Nicht aber die Kursleitung. Gnadenlos schicken Frau Eichholz und Herr Leykum die Kinder auf die roten und blauen Pisten – und die sind auch noch begeistert. Frösteln nicht, meckern nicht und sind auch abends noch munter. Es muss wohl ein geheimer Zauber über diesem Ausflug nach Südtirol liegen. Und eine verschworene Gemeinschaft der Betreuer Vicky, Pauline, Lilli, Max und Caspar. Der Abend: werwölfisch, eisbärig mit Kontra, Re und vielen Schweinchen. Die Höhepunkte: Cavalese, Alpe Cermis mit den schwarzen Abfahrten, bravurös bewältigt von allen Teilnehmern – und unter blauem Himmel! Der Abschlussabend mit der Siegerehrung aller Rennläufer und der Rookie-Ehrung. Dazu semiprofessionelle Gesangeinlagen von Vicky und Caspar. Und gegenseitige Versicherungen, auf jeden Fall 2015 wieder dabei zu sein. Denn: Mit Leychholz ist Spaß und Lernerfolg im Schnee garantiert, und das weiß keiner besser als der, der sich eigentlich zur Ruhe setzen wollte und nun vom Muskelkater gebeutelt vor einer Tasse Cappuccino sitzt und von 2015

Jörg Stövesand, StR a.D.

Gedenkstätte Bergen-Belsen

Nun schon zum vierten Mal fuhr der 10. Jahrgang zu einem Studentag in die Gedenkstätte Bergen-Belsen. Der Studentag wird vor Ort von Mitarbeitern der Gedenkstätte zu dem Thema „Bergen-Belsen anhand von Einzelschicksalen“ durchgeführt. So werden bei der Darstellung der geschichtlichen Entwicklung des Lagers und bei der Begehung von Teilen des ehemaligen Lagergeländes immer wieder Berichte bzw. Tagebucheintragen überlebender Häftlinge vorgelesen, so dass die Schüler auch eine persönliche Sicht auf die inhumanen Zustände erhalten. Ein weiterer Schwerpunkt besteht im eigenständigen Erarbeiten von Biographien in der Dauerausstellung. Die Schüler erfahren hier anhand von Zeitzeugeninterviews, von wo und wann Menschen in das Lager Bergen-Belsen gekommen sind, wie sie die Zustände erlebt und überlebt haben und wie für manche das Leben nach all den Verlusten weiterging. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass Bergen-Belsen den Schülern sehr deutlich die Verantwortung jedes Einzelnen für das menschliche Miteinander im historischen Kontext nahe bringt.

Christiane Brümmer, StR`

Auf den Spuren Goethes in Weimar

Der Aufenthaltsort der Deutschkurse auf erhöhtem Anforderungsniveau des elften Jahrgangs lautete vom 15.11. bis zum 19.11.13 Weimar. Gemeinsam mit Herrn Dr. Vahbrook und Frau Kramer erkundeten die Schüler die Stadt der Weimarer Klassik. Dabei stand besonders Johann Wolfgang von Goethe im Zentrum der Studienfahrt: Neben der Besichtigung des Goethe-Nationalmuseums und des Gartenhauses konnte im Deutschen Nationaltheater die Inszenierung des *Faust* besucht werden. Aber auch das Wittumspalais, die Herzogin Anna Amalia Bibliothek, das Schiller-Museum und Schillers Wohnhaus standen auf dem Programm der Reisegruppe.

Nach vier vollen Tagen kehrten alle Beteiligten etwas müde, aber mit vielen neu gewonnenen Eindrücken zurück nach Hannover.

Judith Kramer, StR`

„... und Friede auf Erden ...“

Unter diesem Motto stand der diesjährige Weihnachtsgottesdienst, bei dem das Bethlehemer Friedenslicht mit seinem entsprechenden Aktualitätsbezug inhaltlich durch den Gottesdienst führte. Zu einem gelungenen Gottesdienst trugen unter der Leitung der Fachschaft Religion SchülerInnen aller Jahrgangsstufen bei. An der Orgel unterstützte sie Herr Scharf. Die diesjährige Kollekte von 200€ wurde der Therapiestation „Teen Spirit Island“ des Kinderkrankenhauses auf der Bult übergeben. Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde der Markuskirche, an Herrn Pastor Sauppe sowie an alle Beteiligten. Der diesjährige Abiturgottesdienst findet am 12.07.14 direkt vor der Abiturentlassung in der Friedenskirche statt.

Stephanie Schwarz, OStR`

Jugend forscht sich zum 1. Platz

Das KWR hat dieses Jahr gleich mit drei Gruppen am Wettbewerb „Jugend forscht“ in der Sparte Chemie teilgenommen. Eine Gruppe, Peer Senkpiel und Piet Dyroey, forschte an einem Nachweis unerlaubter und gesundheitsschädlicher Azofarbstoffe in Lebensmitteln. Damit hat diese Gruppe ihr letztjähriges Thema, die Inhaltsstoffe in Badeperlen, abgewandelt und weiter vertieft. Frodewin Brumshagen und David Pschichholz haben sich mit der Problematik des Rotschlammes in Brasilien auseinandergesetzt und ein Verfahren experimentell untersucht, wie dieser umweltfreundlicher als bisher entsorgt werden kann. Für diesen Beitrag hat das KWR den mit 1000€ großzügig dotierten Sonderpreis der Freimaurerloge „Friedrich zum weißen Pferde“ erhalten. Als Ergänzung gibt es noch Buchpreise für die beiden Schüler und die betreuende Lehrkraft, Frau W. Meyer-Kutz. Die Preisübergabe erfolgt in feierlichem Rahmen im Logenhaus.

Die dritte Gruppe, Tizian Lorenzen und Tobias Scheithauer, wurde aufgrund ihres Alters (14) in die Gruppe „Schüler experimentieren“ eingestuft. Die Schüler untersuchten eine Methode des Recyclings von Plastikflaschen aus PET mithilfe der alkalischen Esterhydrolyse. Sie konnten die Jury mit ihrem fachlich weit über das altersübliche Wissen der Chemie hinausgehenden Vortrag überzeugen. Dafür erhielten sie den ersten Preis im Regionalwettbewerb und die Einladung zum Landeswettbewerb nach Oldenburg. Zusätzlich wurde ihnen auch noch der Preis für Umwelttechnik zugesprochen.

Wiebke Meyer-Kutz, OStR`



Deutsch eA-Kurse
in Weimar



Weihnachtsgottesdienst
in der Markuskirche



1. Platz bei
„Jugend forscht“

Konzerte und Erfolge bei „Jugend musiziert“

Nachdem sich am 21.01.14 SchülerInnen des KWR mit kammermusikalischen Beiträgen präsentierten, um sich auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ oder auf das Abitur mit fachpraktischem Anteil vorzubereiten, stellen die Chöre, das Orchester und die Band im nächsten **KWR-Konzert am 18.03.14 um 19 Uhr** ihr neues Programm vor. Dargeboten wird u.a. *Bohemian Rhapsody, Die Moldau, Mary Poppins, Hail Holy Queen, Story of my Life, Rehab, Haydn-Klavierkonzert* (mit Hong Tao Wen). Über 100 Mitwirkende freuen sich auf eine zahlreiche Zuhörerschaft.

Im Wettbewerb „Jugend musiziert“ gingen auf Regionalebene 14 erste und zweite Preise in den Kategorien: Klavier, Harfe, Schlagzeug und Streicher-Ensemble an SchülerInnen des KWR.

Wir gratulieren den Preisträgern Maria Ravvina, Jennifer Aßmus, Natasja Enthoven, Jeffrey Li, Aaron Triebler, Hong Tao Wen, Pietro Nickl, Charlotte Baar, Ferdinand Huppertz, Weining Cai, Yidi Ma, Tamara Enthoven, Tilman Grunwald und Annika Neitzel. Der Landeswettbewerb findet vom 20.03. bis zum 23.03.14 in Hannover statt.

Kirsten Hahn, OStR`



Jugend musiziert
KWR-Konzert am 18.03.14

Tag der offenen Tür

Am 12.03.14 hatten wir wieder Kinder und Eltern aus den Grundschulen Hannovers und der Region zu Gast. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierten SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte das Schulleben am KWR.

140 Kinder aus Jahrgang 4 und einige Neugierige aus den Jahrgängen 3 und 2 nutzten diese Gelegenheit. Eine Bildergalerie ist auf www.kwrg.de erschienen.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für das Engagement!

Dr. Horst Szambien, StD



Tag der offenen Tür
12.03.14

Termine

14.3.14	Oratio Publica
18.3.14	KWR-Konzert
22.3.14	Hospitationen Jg. 4 / Unterricht Jg. 5
27.3.14	Zukunftstag Jg. 5 und 9
28.3.14	KWR-Turnwettkampf
31.3.14	Fußballturnier KWR – Sophienschule
1.4.14	Hallenhockey Landesentscheid
23.4.14	Zeugnisausgabe Jg. 12
24.4.14	Pädagogische Klausurtagung
24.4.14	business@school – Phase III
10.5.14	Jubiläumsabitur
22.5.14	business@school – Regionalentscheid
2.6. – 4.6.14	Mündliche Abiturprüfungen
13.6.14	Hockey Bezirksentscheid
24.6. bzw. 26.6.14	Wandertag Jg. 5-11

Weitere Informationen und kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte www.kwrg.de!

Ferien

3.4. – 22.4.14	Osterferien
1.5. – 2.5.14	Tag der Arbeit
29.5. – 30.5.14	Christi Himmelfahrt
8.6. – 10.6.14	Pfingsten

Fahrten

17.3. – 22.3.14	MEP
24.3. – 28.3.14	Londonfahrt
25.3. – 12.4.14	USA-Austausch
23.6. – 28.6.14	Wanderwoche

Impressum

Herausgeber:	Schulleitung
Verantwortlich:	Eichholz
Telefon:	0511-16844743
Fax:	0511-16844727
Email:	eichholz@kwrg.de
Homepage:	www.kwrg.de